

Radverkehrskonzept Kommune Ostfildern

—

Ausarbeitung eines Maßnahmenprogramms zur Verbesserung der Fahrradfreundlichkeit

Kurzfassung

In dieser Arbeit wurden zunächst die theoretischen Grundlagen zum Radverkehr in Deutschland erläutert. Beginnend mit der Entwicklung des Radverkehrs in der Bundesrepublik, einem geschichtlichen Abriss der Stellung des Fahrrades, als Fortbewegungsmittel, in der Gesellschaft. Folgend von einer Betrachtung der Rahmenbedingungen für die Radverkehrsförderung in Deutschland. Bestandteile dieses Kapitels sind die Radverkehrspolitik auf Bundes- und Landesebene, Radverkehrsplanung auf kommunaler Ebene sowie Planungshilfen des Bundes für den Radverkehr. Daraufhin werden einige Daten und Fakten zum Radverkehr aufgezeigt und letztlich Einflussfaktoren auf die Radverkehrsförderung beschrieben.

Das nächste Kapitel umfasst die Aufnahme der Ausgangssituation in der Kommune Ostfildern. Es wird der Zustand der Infrastruktur, inklusive der Teilbereiche „Fahren“, „Wegweisung“ und „Parken“ dargelegt. Die Service-Angebote werden erwähnt und die topographische Besonderheit des Stadtteils Scharnhausen erklärt.

In dem darauf folgenden Kapitel werden für die verschiedenen Gebiete des Radverkehrs, Infrastruktur, Öffentlichkeitsarbeit und Service, sowie für die topographische Besonderheit Scharnhausen einige mögliche Maßnahmen vorgestellt, die nach der Umsetzung die Attraktivität für den Radverkehr teilweise erheblich steigern könnten.

Abschließend folgt ein kurzer Ausblick über die Zukunft der Radverkehrsförderung in Deutschland.